

Unterstützung

Das Projekt und die Weiterbildungseinheit wurde erarbeitet von



und wird durchgeführt von der

Freiwilligenagentur

Stiftung Kirchlicher Sozialdienst Zürich

Das Projekt wird unterstützt durch

ERNST GÖHNER STIFTUNG

MIGROS
kulturprozent

Organisatorisches

Datum Mittwoch, 7. März 2012
Zeit 12.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Ort Zentrum h50
 Hirschengraben 50, 8001 Zürich

Kosten Fr. 20.-

Auskünfte

Freiwilligenagentur
Stiftung Kirchlicher Sozialdienst Zürich
Klosbachstrasse 51
8032 Zürich
Tel. 044 268 50 10

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.



BENEVOLO
SCHWEIZ

VEREIN FACH- UND VERMITTLUNGSSTELLEN
FÜR FREIWILLIGENARBEIT

Freiwilligenagentur

Stiftung Kirchlicher Sozialdienst Zürich

Freiwilligenarbeit sichtbar machen

Formen von Sozialbilanzen

Weiterbildung für Non-Profit
Organisationen, die mit Freiwilligen
arbeiten

Mittwoch, 7. März 2012
12.00 bis 14.30 Uhr
Hirschengraben 50, 8001 Zürich

Freiwilligenarbeit sichtbar machen

Damit Freiwilligenarbeit anerkannt werden kann, muss sie sichtbar sein. Erst wenn Umfang und Inhalt der freiwillig geleisteten Einsätze umschrieben, qualifiziert und quantifiziert sind, können Aussenstehende den grossen Wert der freiwilligen Arbeit erkennen.

Eine mögliche Form des Sichtbarmachens ist das Erarbeiten von Sozialbilanzen. Die sozialen Leistungen können auf verschiedene Arten quantitativ und/oder qualitativ dokumentiert werden. Jede der Formen hat Vor- und Nachteile und ihre Grenzen. Gerade im Bereich der Freiwilligenarbeit ist es wichtig, dass mit „Leistungen“ und ihren Quantifizierungen sehr sorgfältig umgegangen wird.

Das Erstellen einer Sozialbilanz über freiwillige, unentgeltlich geleistete Einsätze kann verschiedene Gründe und Ziele haben.

- ✓ Die Freiwilligenarbeit soll in Jahresberichten, Öffentlichkeitsarbeit, Auswertungen und Zielsetzungen aufgeführt werden zum einen, um einen qualifizierten Dank und Anerkennung auszusprechen, zum anderen um neue Freiwillige zum Einstieg zu bewegen.
- ✓ Der Verein oder die Non-Profit-Organisation will sich mit der geleisteten Freiwilligenarbeit bewusst von anderen Organisationen abheben → PR-Arbeit.
- ✓ In Projekteingaben und –Auswertungen ist die freiwillige geleistete Arbeit ein Teil der durch die Organisation erbrachten Eigenleistung.
- ✓ Es kann die soziale Leistung und Verantwortung einer Organisation dokumentiert und Potential zur Verbesserung identifiziert werden.

Inhalte der Weiterbildung

Beginn, Begrüssung

Inputreferat „**Formen von Sozialbilanzen**“

Definition Freiwilligenarbeit

Qualitative Aussagen

Wirkung, Nutzniesser der geleisteten Freiwilligenarbeit

Ausweisen der aufgewendeten Zeit

Auf- und Umrechnen der freiwillig geleisteten Stunden

Monetarisierung

Umrechnen der freiwillig geleisteten Stunden in Franken

Vor- und Nachteile der einzelnen Formen der Sozialbilanz

Arbeit in Gruppen und Diskussion
Erkennen von Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Methoden

Konkrete Beispiele

Anhand von praxisnahen Ausgangslagen werden verschiedene Muster von Sozialbilanzen erarbeitet und abgegeben

Fragen und Austausch

Referentin

Frau Regula Müller-Schwarz ist Geschäftsleiterin von BENEVOL Baselland. Sie hat als Mitglied der Arbeitsgruppe „Freiwilligenjahr 2011“ das Projekt Sozialbilanzen mitentwickelt.

Anmeldung

Anmeldung für Weiterbildung
Freiwilligenarbeit sichtbar machen

Bitte per Mail oder per Post an:

**Freiwilligenagentur
Stiftung Kirchlicher Sozialdienst
Zürich
Klosbachstrasse 51
8032 Zürich
Tel. 044 268 50 10
j.strebel@ksdz.ch**

Anmeldeschluss:
19. Februar 2012

Max. Teilnehmerzahl: 70